



Ausschuss für Schule und Weiterbildung

66. Sitzung (öffentlich)

5. November 2008

Düsseldorf – Haus des Landtags

09:30 Uhr bis 12:30 Uhr

13:10 Uhr bis 14:40 Uhr

Vorsitz: Wolfgang Große Brömer (SPD)

Protokoll: Gertrud Schröder-Djug

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1 Neuregelung der Bewertung des Arbeits- und Sozialverhaltens („Kopfnoten“)

5

Vorlage 14/2097

In Verbindung mit:

Entwurf einer „Verordnung zur Änderung von Ausbildungs- und Prüfungsordnungen gemäß § 52 Schulgesetz“ betreffend die Benotung des Arbeitsverhaltens und des Sozialverhaltens

Vorlagen 14/2143 und 14/2199

Hinzuziehung von Sachverständigen

Die Sachverständigen tragen Ihre Stellungnahmen vor und beantworten Fragen der Abgeordneten.

Die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Seitenzahlen kennzeichnen den Beginn der Wortbeiträge der Sachverständigen.

Organisation/Verband	Sachverständige/r	Seite
Institut für Schulentwicklungs- forschung, Dortmund	Prof. Dr. Wilfried Bos	7, 22, 42, 46
Vereinigung der Industrie- und Handelskammern in NRW, Düsseldorf	Dr. Martina Ernst	8, 20, 36
Ruhr-Universität Bochum, Institut für Pädagogik	Juniorprofessorin Dr. Grit im Brahm	10, 23, 37
Philologenverband Nordrhein- Westfalen	Peter Silbernagel	12, 35
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Nordrhein- Westfalen	Andreas Meyer-Lauber	12, 33

Im Verlaufe der Beratung nehmen auch Ministerin Barbara Sommer und Staatssekretär Günter Winands zu dem Thema Stellung.

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung stimmt den Vorlagen 14/2143 und 14/2199 mit den Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu.

2 Regelschule ist der erste Förderort - Gemeinsamen Unterricht gewährleisten

48

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/4860

Der **Ausschuss** kommt überein, sich im Obleutegespräch über die Organisation und den Ablauf der Anhörung zu beraten.

3 Erfolgreichen Verbraucherschutz durch Stärkung der Finanzkompetenz junger Menschen fortsetzen 49

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 14/7459

Der **Ausschuss für Schule und Weiterbildung stimmt** dem Antrag **Drucksache 14/7459** mit den Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **zu**.

4 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes NRW für das Haushaltsjahr 2009 (Haushaltsgesetz 2009) 50

Drucksache 14/7000

Erläuterungsband zum Einzelplan 05
Vorlage 14/2030, Vorlage 14/2148 und Vorlage 14/2149

Der Ausschuss berät die von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vorgelegten Änderungsanträge zum Einzelplan 05. Die Begründungen und Abstimmungen sind in Vorlage 14/2260 wiedergegeben.

Der **Ausschuss für Schule und Weiterbildung stimmt** dem **Einzelplan 05** mit den Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **zu**.

5 Ganzttag an allen Schulformen der Sekundarstufe I ermöglichen und ein Landesprogramm „Zukunftsinvestition Ganzttag NRW“ einrichten 56

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/5353

Der **Ausschuss für Schule und Weiterbildung lehnt** den Antrag der Fraktion der SPD **Drucksache 14/5353** mit den Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion gegen die Stimmen der SPD bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **ab**.

**6 Qualitätsoffensive für unsere Schulen statt Fortsetzung der alten
Strukturdebatte 60**

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 14/5531

In Verbindung mit:

**Gemeinsam pragmatische Lösungen finden - interfraktionelle
Kommission „Schule der Zukunft in NRW“ einrichten**

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/5713

Der **Ausschuss für Schule und Weiterbildung stimmt** dem Antrag der CDU-Fraktion **Drucksache 14/5531** mit den Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion gegen die Stimmen der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **zu**.

Sodann **lehnt** der Ausschuss den Entschließungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **Drucksache 14/5713** mit den Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **ab**.

* * *